Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 141 (1990)

Heft: 3

Buchbesprechung: Buchbesprechungen = Comptes rendus de livres

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

REMMERT, H.:

Ökologie: ein Lehrbuch

4. neubearb. u. erw. Aufl., 207 Abb., 374 S., Springer, Berlin, 1989, DM 58,–

Mit dem Begriff «Ökologie» wird viel Schindluder betrieben. Da wird politisch «etwas für die Ökologie» getan, dort wird von der «Ökologie Kompromissbereitschaft» verlangt. Ganz wenige, die dieses Wort in den Mund nehmen, besitzen auch den biologischen Unterbau, darüber einigermassen kompetent zu sprechen und zu wissen, von was sie reden. Zu ihnen gehört zweifellos Hermann Remmert, Biologieprofessor an der Marburger Universität, obwohl er meint, dass er ein schlechtes Gewissen habe, dieses Buch zu verfassen. Es ist ein Verdienst Remmerts, den Leser von allzu egozentrischen Betrachtungsweisen in der Naturbeobachtung zu lösen (vgl. beispielsweise seine Aussagen zu Feuer und Seuchen). Spätestens seit den Ereignissen rund um den Grossbrand im NP Yellowstone wissen wir beispielsweise auch innerhalb der Forstwirtschaft um die ökologische Bedeutung des Feuers bei der Walderneuerung. In Europa treten anstelle des Mammutbaumes die Föhren und Eichen.

Remmerts Aussagen folgen in seinem Wirken häufig nicht den weit verbreiteten Denkschemata. Er macht uns mit der «Mosaik-Zyklus-Theorie» – einer wichtigen Ergänzung zur Inseltheorie – auf die Bedeutung dynamischer Abfolgen aufmerksam und löst damit landläufig gängige Vorstellungen von zu statischen Betrachtungsweisen ab. Sein eigener Beitrag zur Populationsdynamik der Feldgrille ist ein äusserst illustrativer Beitrag zum Verständnis von Mindest-Lebensraumansprüchen in der Tierwelt. Remmert kann in uns, in den in Feld und Wald arbeitenden Naturkundlern, mit seinen verständlichen Ausführungen so manchen Aha-Effekt auslösen. Dem «Klassiker» in der Vermittlung wichtiger Grundlagen in den komplexen Wechselbeziehungen der Natur ist eine weite Verbreitung zu wünschen.

M.F. Broggi

GRAMMEL, R.:

Forstbenutzung

(Pareys Studientexte Nr. 67)
47 Abb., 193 Seiten, Verlag Paul Parey, Hamburg und Berlin, 1989, DM 39,–

Unter dem Begriff Forstbenutzung wird eine umfassende Betrachtungsweise der Gewinnung, Ausformung und Verwertung des Holzes verstanden.

Beim Buch von Prof. Dr. Rolf Grammel mit dem ausführlichen Titel «Forstbenutzung – Technologie, Verwertung und Verwendung des Holzes» handelt es sich um ein Nachschlagewerk, das sich vom Forstbetrieb ausgehend mit der Verwendung des Holzes befasst.

Nach einer Übersicht zur Anatomie, Chemie und Physik folgen Erläuterungen über die Eigenschaften, die Sondermerkmale und den Schutz des Holzes.

Der Leser wird anschliessend in kurzgefasster Form über die Elemente der Produktionskette Holz informiert. Im Vordergrund stehen die Möglichkeiten der Anwendung dieses Werkstoffes. Erfreulich ist, dass dabei die Schnittstelle zwischen Waldwirtschaft und erster Verarbeitungsstufe der Holzwirtschaft im Sinne der Planung der Holzernte, der Sortierung des Rohholzes und der Optimierung der Halbfabrikateherstellung (Schnittwaren, Furniere, Holzwerkstoffe, Holzschliff, Zellstoff) differenziert zur Sprache kommt.

Erwähnenswert ist, dass im Zusammenhang mit der Rohholzverwertung die Instrumente des Marketings erklärt werden und dass Strukturen, Einrichtungen und Arbeitsgänge im Sägewerk zur Diskussion gelangen.

Der Autor möchte mit diesem Kompendium Studenten der forst- und holzwirtschaftlichen Schulen und Praktiker ansprechen. Das Werk ist ein Gewinn für die Wald- und Holzwirtschaft, es hilft mit, die ganzheitliche Denkweise in dieser Branche zu fördern.

A. Hurst